



# Jin Shin Jyutsu Schweiz

## Newsletter



Idee: Schweizer JSJ-Praktikertreffen  
Realisation: Herbert Schrepfer, Abtwil  
[kontakt@lebens-oase.ch](mailto:kontakt@lebens-oase.ch)

10. Ausgabe 1/2015  
Mai 2015

### **Geschätzte Jin Shin Jyutsu Praktikerinnen und Praktiker Liebe Freunde des Jin Shin Jyutsu**

Gleich drei astronomische Ereignisse prägen diesen Frühling. Am Sonntag, 16. März überquerte ein Meteorit um 20.45 Uhr die Ostschweiz und erleuchtete die Landschaft in einem grünlichen Licht. Es war ein wunderschönes, Ereignis zum Staunen, aber auch zum Nachdenken. Die Erde und ihre Bewohner sind viel stärker mit dem Geschehen in unserem Sonnensystem und dem Universum verbunden, als uns bewusst ist. Am 20.3. fand eine Sonnenfinsternis statt. In der Schweiz wurde die Scheibe der Sonne zu ca. 75 % abgedeckt. Es ist doch erstaunlich, wie die Natur so schnell reagiert. Licht und Landschaft wurden fahl, die Vögel verstummten und die Temperatur sank innert weniger Minuten um ein halbes Grad. Am 21.3. ist Tag und Nacht Gleiche und damit der astronomische Frühlingsanfang. Im Monat März tritt der Mars ins Sternzeichen des Widlers. Der März ist der Monat, wo das Licht besonders stark zunimmt. Mars ist der Planet der 5.Tiefe, dem Ort des Feuers, der Hitze oder Wärme und des Lichtes. Der März ist auch der Monat der beginnenden Schneeschmelze. Mit ihr steht der Natur viel Wasser zur Verfügung. Merkur der Planet der 4.Tiefe bringt mit dem Element Wasser neue Bewegung in die Natur. Das Wasser zusammen mit der Wärme der Sonne beginnt, neues Leben anzuregen. Die Natur erwacht aus der Winterruhe, wo sie neue Kräfte gesammelt und gespeichert hat. Die Energien der 5. und 4.Tiefe, von Mars und Merkur, arbeiten in dieser Zeit eng zusammen und inspirieren Jupiter, den Herrscher der 3.Tiefe. Die Frühlingszeit ist die Zeit der 3. Tiefe. Die ersten Blumen schaffen es, ihre Blüten der Sonne entgegenzustrecken, auch wenn ringsum noch Schnee liegt. Besonders eindrücklich kann man die Veränderungen an einem Baum beobachten. Aus den wintertrockenen Zweigen, zeigen sich dicker werdende noch verschlossene Knospen, ein Indiz für das unsichtbare Leben im Innern des Baumes. Jupiter ist aber der Planet für schnelle Veränderungen und rasches Wachstum. Schenkt Mars genügend Wärme (vor allem in den Nächten) und Merkur ausreichend Wasser, explodiert der Baum förmlich. Jupiter möchte ihn möglichst schnell in seiner ganzen Pracht erblühen lassen. Die Knospen öffnen sich und unzählige Blüten lassen den Baum schon nach wenigen Wochen im Licht der Frühlingssonne in seiner ganzen Pracht erstrahlen. Uns Menschen bringt dies jedes Jahr wieder aufs Neue zum Staunen. Es berührt unser ganzes Wesen. Wir spüren nicht nur die Wärme der Sonnenstrahlen, sondern auch die Herzenswärme und Liebe. Wir gehen mehr ins Freie, suchen grösseren Raum, den wir gestalten möchten, damit die Natur und wir selber wachsen können. Vielleicht haben wir neue Ideen, wie wir unsern Garten gestalten, wir möchten Freunde einladen oder schmieden Ferienpläne. Die Frühlingszeit ist auch die Zeit der Inspiration. Zusammen mit dem Feuer der Begeisterung, dem Bewusstsein, im Fluss des Lebens zu sein, sorgt Jupiter dafür, dass Ideen nicht nur Träume bleiben.

Herbert Schrepfer  
JSJ Praktiker, Abtwil

# Jin Shin Jyutsu in der Schweiz

## Manchmal kommt es anders, als man denkt....

Eigentlich wollten wir in dieser Nummer thematisieren, wie Jin Shin Jyutsu in die Schweiz kam. Die ersten Jin Shin Jyutsu Anlässe liegen nun 25 Jahre zurück. Wo hat es begonnen? Mit welchen Personen? In welchen Kantonen und Orten? Die Entstehung von Jin Shin Jyutsu in der Schweiz ist wie ein Mosaikbild, ein Bild, das im Augenblick nur erahnt werden kann. Es fehlen (zu)viele einzelne Mosaiksteine. Und wir mussten feststellen, dass die Steinchen und die Personen, die sie besitzen nicht leicht zu finden sind. Wir möchten aber dran bleiben und hoffen, dass wir dem Mosaikbild noch Konturen und Farben geben können. Wir bitten alle, die sich noch an die Zeit vor 20 oder 25 Jahren erinnern und wie Jin Shin Jyutsu damals in unser Land kam mit Iva Herzmann oder mir Kontakt aufzunehmen, damit wir in einem Gespräch die Informationen, bzw. einzelnen Steinchen zu diesem Bild zusammentragen können. Zwei Orte spielten in den ersten Jahren von Jin Shin Jyutsu Schweiz eine bedeutende Rolle: Ilanz mit dem Kloster und Walzenhausen. Das von Anja Möckli ins Leben gerufene Praktiker/-innen Treffen findet dieses Jahr schon zum 11. Mal statt.

## Walzenhausen

In einem Gespräch mit Christine Hug schauen wir zurück auf die spannenden Anfänge des Jin Shin Jyutsu in Walzenhausen und damit in der Ostschweiz. Christine erzählte, dass sie damals (1995) im Elsass einen Kurs leitete und dabei Christl Erbes kennenlernte. Christl tat damals sehr viel für das noch wenig bekannte Jin Shin Jyutsu in Frankreich. Sie schenkte Christine Hug ein Selbsthilfebuch. Dies war Christines erster Kontakt mit Jin Shin Jyutsu. Sie erzählte mir, dass sie auf Anhieb mit dem Buch nicht viel anfangen konnte und es daher einfach mal im Regal landete. Später traf sie sich mit einer Freundin aus Zürich zum Mittagessen. Diese entdeckte im Regal dieses Buch. Sie erzählte Christine, dass sie in Frankreich bei Matthias Roth einen Selbsthilfekurs besucht hätte und sich von Jin Shin Jyutsu begeistern liess. So kam Christine noch vor dem Mittagessen zu ihrer ersten Grossen Umarmung. Mit Christl Erbes gab es weitere Gespräche über Jin Shin Jyutsu. Sie motivierte Christine Hug zum Besuch eines Fünf Tage Kurses mit Matthias Roth in Paris. Sie schenkte Christine handschriftliche Unterlagen von Matthias Roth, die sie vor dem Kurs studieren konnte. Wieder in der Praxis zuhause gab es schon am folgenden Tag eine Gelegenheit Jin Shin Jyutsu praktisch anzuwenden: einer Patientin, die notfallmässig in Christines Praxis kam, konnte Christine mit einem 9er Strom erfolgreich helfen, ein grossartiges Jin Shin Jyutsu-Erlebnis. Bald darauf fand der erste Selbsthilfekurs mit Matthias Roth in Walzenhausen statt. Es meldeten sich über 60 Teilnehmer an, so dass der Kurs gleich zweimal durchgeführt werden musste. Damit waren die Grundlagen für Jin Shin Jyutsu in Walzenhausen gelegt. Christine organisierte immer wieder Selbsthilfekurse, später wurde sie Organisatorin und in Walzenhausen fanden in den folgenden Jahren viele Kurse statt. Verschiedene Jin Shin Jyutsu Lehrer/-innen unterrichteten in Walzenhausen Fünf Tage Kurse, Themenkurse und auch ganze Kursreihen. Es darf auch gesagt werden, dass Walzenhausen im Länderdreieck Schweiz, Österreich, Deutschland und dem nahegelegenen Fürstentum Lichtenstein ein guter Ort für Jin Shin Jyutsu ist, sind doch alle Länder von Walzenhausen aus bei gutem Wetter direkt sichtbar. In Walzenhausen entstehen immer wieder neue Impulse wie der Vortrag anlässlich der Feier 100 Jahre Jin Shin Jyutsu im Katharinensaal in St. Gallen über unsere Hände und ihre Bedeutung und um den Kreis zu schliessen, aktuell dieses Jahr das Schweizer Praktiker/-innen Treffen, das sich erstmals auch einem internationalen Austausch öffnen möchte.

## Graubünden, Ilanz mit dem Kloster

Vielen Freunden des Jin Shin Jyutsu in der Schweiz hat Berta Caminada einen entscheidenden Impuls mit auf den Weg gegeben. Berta lernte diese Kunst 1995, also auch vor 20 Jahren kennen. 1996 organisierte sie im Kloster Ilanz mit Ruth Wäcker den ersten Selbsthilfekurs. Ähnlich wie in Walzenhausen war dieser Kurs mit über 40 Teilnehmern ein grosser Erfolg. Viele weitere Selbsthilfekurse folgten. Immer wieder war Felicitas von Waldeck eine gefragte Lehrerin für diese Kurse, die in der speziellen Atmosphäre des Klosters stattfanden. So genoss auch ich in diesem Kloster meinen ersten Kurs. Heute gehört Jin Shin Jyutsu organisiert von den Nonnen zum festen

Bestand der Kurse im Kloster Ilanz. 2002 brachte Berta Caminada das Jin Shin Jyutsu auch ins Wallis. Für eine stetig wachsende Interessengemeinde holte Berta renommierte Jin Shin Jyutsu Lehrer/-innen nach Graubünden. Für diese Kurse war die Turnhalle des heimeligen Schulhauses in Alvaschein wie geschaffen. Berta sorgte dafür, dass es ein breites Spektrum an Kursen gab. So gab es Fünf Tages Kurse mit Carlos Guterrez, Ian Harris, Waltraud Riegger und weiteren Lehrkräften, einen Living the Art Kurs mit Mona Harris, spannende Themenkurse, z.B. mit Jill Pasquinelli über schwere Etiketten, um nur eine ganz kleine Auswahl zu nennen. Dank Berta und mit der Hilfe von Raphael Camenisch entstanden Jin Shin Jyutsu Bücher in romanischer und italienischer Sprache. Heute ist die Kunst des Jin Shin Jyutsu in Graubünden fest verankert mit einer grossen Gemeinde von Freunden. In Graubünden lässt sich Jin Shin Jyutsu sehr gut mit Ferien und Erholung verbinden. Es gibt Jin Shin Jyutsu Ferienangebote, Kurse für Kinder, Jin Shin Jyutsu und Advent lassen sich ebenfalls gut verbinden. Berta ist da sehr kreativ und leistet viel (Pionier) Arbeit. Sie erzählte mir, dass die Begegnung 2008 mit Mary Burmeister für sie ein ganz besonderes Erlebnis gewesen sei. Ein zweites wichtiges Erlebnis war für sie, dass sie Haruki Kato in Japan noch kennenlernen durfte. Er habe sie tief beeindruckt mit seiner Art über Jin Shin Jyutsu zu sprechen. Berta spricht von der grossen Liebe durch Jin Shin Jyutsu als zentrale Botschaft zu allen Menschen und Dingen. Diese grosse Liebe war das Besondere, das sie beim Besuch bei Mary Burmeister erlebt habe.

Herbert Schrepfer  
JSJ-Praktiker, Abtwil



### 10 Jahre Praktikertreffen ein Rückblick

1. Praktikertreffen in Amden	2 Tage	14./15. August 2004
2. Praktikertreffen in Amden	2 Tage	6./7. August 2005
2006	Pause	
3. Praktikertreffen in Weggis	2 Tage	18./19. August 2007
4. Praktikertreffen in Weggis	2 Tage	23./24. August 2008
5. Praktikertreffen in Weggis	2 Tage	22./23. August 2009
6. Praktikertreffen in Weggis	2 Tage	21./22. August 2010
7. Praktikertreffen in Dintikon	1 Tag	20. August 2011
8. Praktikertreffen in Dintikon	1 Tag	18. August 2012
9. Praktikertreffen in Luzern	1 Tag	17. August 2013
10. Praktikertreffen in Davos	1 Tag	16. August 2014

# Schweizer Praktiker/Praktikerinnen Treffen

## Einen alte Tradition aufleben lassen

Aus den Analen der Praktikertreffen kann man entnehmen, dass es eine Zeit gab, wo die Treffen jeweils an zwei Tagen ausgetragen wurden.

Zum Anlass des 10 jährigen Jubiläums ist es wieder einen Versuch wert, sich Zeit zu nehmen und es im Sinn des JSJ fliessen zu lassen, sich auszutauschen und die gemeinsame Zeit auch in einem gemütlichen Rahmen zu geniessen.

Deshalb hat das Organisationsteam dieses spezielle Treffen an zwei Tagen vorgesehen. Natürlich steht jedem offen, wie er seine Zeit investieren kann.

Am Sonntag wird nämlich der Kreis geöffnet. und es findet eine internationale Zusammenkunft der JSJ Praktiker statt. Auch dies ist eine bereits lange Tradition, die leider wieder eingeschlafen ist. Unter der Leitung von Hedi Zengerle, JSJ Vorarlberg und Marianne Lörcher, JSJ Fürstentum Liechtenstein und Christine Hug, JSJ Ostschweiz und Gastgeberin im Löwen, ist die Idee aufgenommen worden, die dem Bodensee umliegenden JSJ Organisatoren und JSJ Praktiker zu einem Austausch einzuladen.

Es erwartet uns ein Tag voller Fülle und die Möglichkeit, sich kennenzulernen und sich zu vernetzen.

Die köstlichen vegetarisch-vollwertigen Verpflegungsmöglichkeiten sind im Löwen eine grosse Tradition, und Yvonne freut sich uns zu verwöhnen.

Für die zweitägigen Besucher, oder die internationalen Gäste, die schon am Vorabend anreisen wollen, findet am Samstagabend im Löwen ein kleiner „Festakt“ statt.

### Übernachtungsmöglichkeiten:

Sonnenblick Walzenhausen 071 886 72 72  
[www.sonnenblick-walzenhausen.ch](http://www.sonnenblick-walzenhausen.ch)

B&B Rita Gerster 071 888 20 70

B&B Traumhöckli 071 888 53 17  
[www.bnb-art.ch](http://www.bnb-art.ch)

B&B Wolfpoint, Catherine Habewgger 071 888 04 50

Frau Calderara Silvia 071 888 14 37

Oder

Verkehrsverein 071 888 24 70

[www.walzenhausen.ch/de/tourismus](http://www.walzenhausen.ch/de/tourismus)

### Anmeldungen:

Weitere detaillierte Informationen werden an die Email-Adressen der Praktikerliste vor den Sommerferien verschickt. Wer nicht auf der Liste steht und dabei sein will, wendet sich bitte an:  
[iva.herzmann@me.com](mailto:iva.herzmann@me.com)



# ein tag für uns

Einladung zum  
10. Schweizer JSJ-Praktikertreffen

Samstag, 15. August 2015  
09.00 bis 16.00 Uhr  
Seminarzentrum Löwen  
CH-9428 Walzenhausen

Im legendären Löwen, wo das Jin Shin Jyutsu vor knapp 20 Jahren mit Selbsthilfekursen mit Matthias Roth seine Anfänge fand, lädt uns Christine Hug, Organisatorin Nordostschweiz, und Iva Herzmann, Praktikerin St.Gallen, zum Schweizer Jubiläums-Praktikertreffen ein.

Anschliessend an das Praktikertreffen findet am Sonntag 16. August eine internationale Tagung der JSJ PraktikerInnen im Bodenseeraum statt mit dem Thema Einblicke und Ausblicke.

Bitte reserviert euch diese Daten.  
Weitere Informationen folgen vor den Sommerferien.

Kontaktperson: Iva Herzmann, Hellerstr. 8, 9014 St.Gallen,  
071 278 48 68 oder [iva.herzmann@me.com](mailto:iva.herzmann@me.com)



# Einblicke und Ausblicke

**kennenlernen – austauschen – vernetzen – voneinander wissen und lernen**

Einladung zur  
1. internationalen Tagung der JSJ-Praktiker/-innen  
im Bodenseeraum

Sonntag, 16. August 2015  
09.00 bis 16.00 Uhr  
Seminarzentrum Löwen  
CH-9428 Walzenhausen

zum Anlass des 10. Schweizer Praktikertreffens möchten wir unsere Horizonte öffnen und JSJ Praktiker/-innen von den benachbarten Ländern zu einem Treffen einladen.

Im Anschluss an die offizielle Schweizer Praktikertagung, die am Samstag 15. August stattfindet, laden wir am Sonntag, 16. August, zu einem gemeinsamen Austausch ein.

Organisation	Iva Herzmann, Ostschweiz Marianne Lörcher, Fürstentum Liechtenstein Hedi Zengerle, Vorarlberg
Gastgeberin im Löwen	Christine Hug, Organisatorin Ostschweiz

Wir freuen uns auf viele Interessierte JSJ Praktiker/-innen.  
Weitere Informationen folgen vor den Sommerferien.

Kontaktperson: Iva Herzmann, Hellerstr. 8, 9014 St.Gallen  
071 278 48 68 oder [iva.herzmann@me.com](mailto:iva.herzmann@me.com)

## Schweizer Praktiker/-innenverzeichnis

[www.jinshinyutsu.ch](http://www.jinshinyutsu.ch)

Hast du schon 3 5-Tageskurse besucht, und behandelst du regelmässig Klienten? Damit man von dir weiss, Klienten dich finden und Kollegen/-innen dich vermitteln können, haben wir eine Webseite, wo alle Namen nach Postleitzahl vermerkt sind. Wenn du sogar eine Strömgruppe leistest oder Selbsthilfekurse anbietest, kannst du das dort bekanntmachen.

Bitte melde dich bei Moeckli Anja: [anja.moeckli@haendedrauf.ch](mailto:anja.moeckli@haendedrauf.ch)

## Schweizer Praktikertreffen

Wenn du regelmässig über die Aktivitäten des Praktikertreffens informiert werden und die jährliche Einladung bekommen willst, dann lass dich auf der Liste registrieren. Anja Moeckli führt die Adressenliste.



## Buchbesprechungen

**Der Mond ist für die Seele das,  
was die Seele für den Menschen ist.**

*Der Mond und der kosmische Code der Schöpfung* entschlüsselt das wohl größte Geheimnis der Menschheit anhand der Energieströme und seelischen Kräfte des Menschen. In leicht verständlicher Form wird gezeigt, wie wir selbst am und durch den eigenen Leib den Schöpfungscode aktivieren können und dadurch vollkommene Heilung und Erleuchtung erfahren.

Den Schlüssel zur Aktivierung des kosmischen Codes der Schöpfung bildet der Mond, dessen wahre Bedeutung für uns Menschen hier erstmals enthüllt und ausführlich erläutert wird.

Der Mond ist für den Menschen der Schlüssel zu vollkommener Gesundheit und bewusster Erschaffung einer selbstbestimmten Realität – vorausgesetzt wir schwingen im Einklang mit den vom Mond aktivierten kosmischen Kräften und verstehen die 12 Werkzeuge unserer Seele zu nutzen.

Zur Aktivierung des kosmischen Codes der Schöpfung sind keinerlei Vorkenntnisse in energetischem Heilen erforderlich, denn das Buch zeigt Schritt für Schritt, wie wir uns auf die vom Mond geführte kosmische Symphonie der Schöpfung einstimmen.

Alles was wir benötigen, ist der Wille zur Selbsterkenntnis und bewussten Lebensführung im Einklang mit dem Kosmos!



**IRENE LAURETTI** ist Mystikerin und Heilerin mit Schwerpunkt Energieheilung. Bereits als Kind zeigte sie ein außergewöhnliches Interesse an den Gesetzen von Gesundheit und Krankheit, von Harmonie und Disharmonie. Nachdem Irene ursprünglich Musik studiert hatte, wandte sie sich dem Studium alternativer Heilkünste wie Jin Shin Jyutsu® und dem hawaiianischen Kahuna-Healing zu, wobei ihr das Wissen um die musikalischen Gesetze von Schwingung und Harmonie entscheidend bei ihrer Suche nach dem Schlüssel zu vollkommener Gesundheit half.

In *Der Mond und der kosmische Code der Schöpfung* fasst die Autorin ihr in Selbsterfahrung, Studium und Praxis gewonnenes Wissen als Lebenswerk zusammen. Irene bietet Lebensberatung, Energieheilen und Kurse in Energieheilen an.

[www.irenelauretti.com](http://www.irenelauretti.com)



€ 29,90 (D)  
€ 30,80 (A)



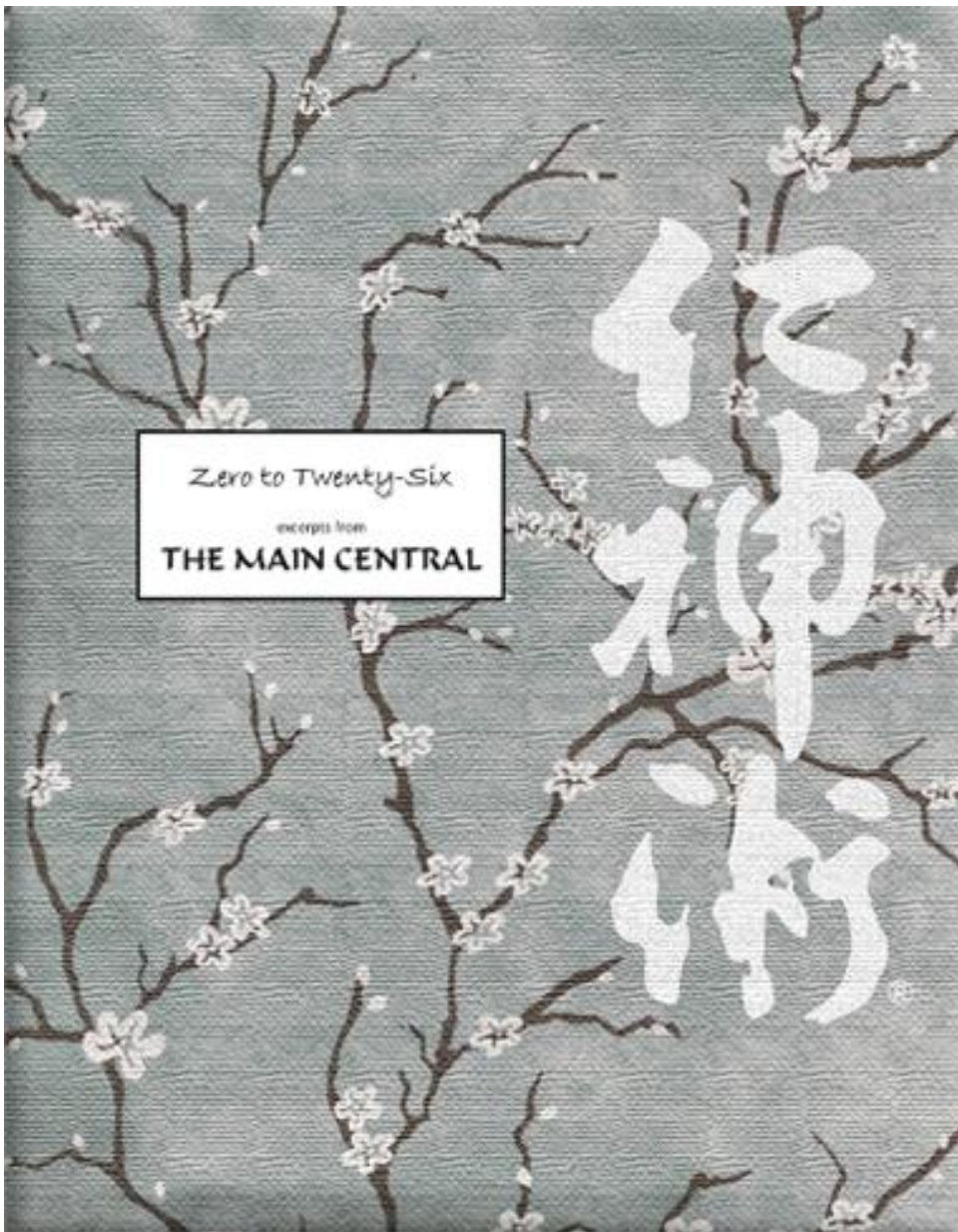
Das Buch von Irene Lauretti behandelt einen Grossteil vom Stoff der 5-Tageskurse. Es ist ein Nachschlagewerk, doch die Texte sind nicht immer gut flüssig zum lesen und verdauen.

Einen Grossteil des Inhaltes nimmt die Astrologie ein.

Die schönen Abbildungen und Zeichnungen überzeugen.

Ein weiteres Buch in der JSJ-Landschaft, doch nicht unbedingt ein MUSS.

Iva Herzmann  
JSJ-Praktikerin, St.Gallen



**Zero to Twenty-Six** noch dieses Jahr endlich auch auf Deutsch erhältlich!

„This compilation of articles written by the instructors speaks to myriad aspects of working with the safety energy locks from offering ideas of treatment, understanding the various dimensional relationships, problem solving, and mentoring suggestions.“

Diese Sammlung von Artikeln, geschrieben von verschiedenen 5-Tageskurslehrern, zeigt auf, wie man mit den Sicherheitsenergieschlössern arbeiten kann, sei es um Ideen einer Behandlung zu geben, sei es die Dimensionen der Beziehungen zu verstehen, Probleme zu lösen oder Anregungen zu geben.

Ich habe dieses lebendig in Dialogen geschriebene Buch nur so verschlungen. Es ist sicher für eher fortgeschrittene JSJ-Anwender gedacht und kann jedem Praktiker ein breiteres Spektrum an Zusammenhängen eröffnen.

Iva Herzmann  
JSJ-Praktikerin, St.Gallen



Jin Shin Jyutsu hat endlich ein breites Publikum erreicht.

Meine Tochter hat eine Frau strömend und studierend im Zug angetroffen. Ganz begeistert hat sie mir die Zeitschrift gleich am Bahnkiosk gekauft und mitgebracht.



Iva Herzmann  
JSJ-Praktikerin, St.Gallen

## Berichte aus der Ostschweiz

### Strömferien

Unter dem Titel ....

#### **Wellness Ferien einmal anders**

#### **Dauerbrausen – Entschlacken – Strömen in der Casa Reviva, Andiast**

... habe ich bereits in der ersten Ausgabe des Newsletters 1-2011 berichtet.

In der Zwischenzeit konnte ich gute positive Selbsterfahrungen sammeln und habe mich im Herbst 2014 entschlossen mit einer Gruppe nach Andiast zu gehen.

Die Teilnehmerinnen rekrutierten sich aus meinen Strömgruppen. Immer wieder hörten sie von meinen Erlebnissen und sahen meine Veränderungen. So fragten sie mich an, ob ich eine Gruppe zum Dauerbrausen begleiten würde. Unterdessen fanden schon zwei solche Kuraufenthalte statt und der dritte ist geplant. Die gesundheitlichen Veränderungen sind verblüffend und die Kur in den Bergen kann nur weiterempfohlen werden.

Kontakt: Alice Vincenz [www.casa-reviva.ch](http://www.casa-reviva.ch)



Iva Herzmann  
JSJ-Praktikerin, St.Gallen

## Jin Shin Jyutsu verbindet

Wir haben uns sehr gefreut, dass über den Anlass in St. Gallen zum offiziellen JSJ Welttag sogar in Österreich berichtet wurde – danke Hedi!

Auszug aus: Österreichischer Newsletter 2015-01

[www.jsj.at/ic-orig/Newsletter/Newsletter\\_2015\\_01.pdf](http://www.jsj.at/ic-orig/Newsletter/Newsletter_2015_01.pdf)

## Hereinspaziert zur offenen Praxistür

von Hedi Zengerle

Im Jin Shin Jyutsu können wir nicht nur Sicherheits-Energieschlösser öffnen, sondern auch richtige Schlösser an Türen. Meine Freundin und Jin Shin Jyutsu Kollegin Iva Herzmann aus St. Gallen in der Ostschweiz macht das regelmäßig und ich finde das eine tolle Idee.

Iva berichtet dazu: Mit viel Freude und großem Dank blicke ich zurück auf den internationalen Jin Shin Jyutsu Tag und gleichzeitig dem Tag der offenen Tür in meiner Praxis. Während des Tages haben vier Praktiker kostenfreie Behandlungen angeboten, die sehr gut genutzt wurden. Die anschließenden Gespräche über Jin Shin Jyutsu überzeugten viele, sodass für das gemeinsame Mudra-Stömen eine schöne Runde zusammengekommen ist. Jin Shin Jyutsu breitet sich großflächig aus.



## Ström Tipp



Wir unterstützen die Frühlingszeit mit den Sicherheitsenergieschlössern der 3.Tiefe.

Als Ankergriff halten wir das SES 8 und strömen nacheinander die Schlösser 16 bis 22 der 3. Tiefe.

Beispiel:

Sitze links

**Li H li SES 8 –**

**Re H li 16, dann li 17, 18, 19, 20, 21, und 22**

Die Sequenz kann gut auch als Selbsthilfe geströmt werden.

Iva Herzmann  
JSJ-Praktikerin, St.Gallen



## Kurse, Veranstaltungen

### **Samstag/Sonntag, 16./17. Mai 2015**

Selbsthilfekurs: Buch 1 in Maienfeld, 9.00-17.00 Uhr

Kursleitung: Andrea Stäger, [www.jsj-maienfeld.ch](http://www.jsj-maienfeld.ch)

Infos und Anmeldung [andrea.staeger@bluewin.ch](mailto:andrea.staeger@bluewin.ch)

### **25.-29. Mai 2015**

Strömen und Brausen in Andiastr

Kursleitung: Iva Herzmann

Infos und Anmeldung: [iva.herzmann@me.com](mailto:iva.herzmann@me.com)

### **Samstag, 30. Mai**

Selbsthilfe bei Diagnose Krebs

Götzis, Haus der Generationen, 9.30-17.30 Uhr

Kursleitung: Hedi Zengerle, JSJ Praktikerin

Elisabeth Bachmann, Dipl. Lebens-und Sozialberaterin

Infos und Anmeldung: [hedi.zengerle@aon.at](mailto:hedi.zengerle@aon.at)

### **Sonntag, 21. Juni 2015**

Ein Tag für mich: 9.00 – 16.00 Uhr

Zur Sommersonnenwende Strömen unter freiem Himmel

Hellerstrasse 8, 9014 St.Gallen

Infos und Anmeldung: [iva.herzmann@me.com](mailto:iva.herzmann@me.com)

### **Freitag, 19. Juni, 19.00 – 22.00 Sonntag, 21. Juni, 09.00 – 16.00, Freitag, 26. Juni 2015, 19.00 – 22.00**

Selbsthilfekurs 1

Praxis Lebens-Oase, Furtbachweg 6, 9030 Abtwil

Kursleitung: H. Schrepfer, JSJ Praktiker

Infos und Anmeldung: [www.lebens-oase.ch](http://www.lebens-oase.ch)

## Forum

### Vernetzung in der Medienlandschaft

Deutscher Newsletter von Anke Oltmann  
Bestellung  
[newsletter@jsj-portal.de](mailto:newsletter@jsj-portal.de)

Wer die ersten Newsletter verpasst hat, kann diese im Newsletterarchiv  
[www.jsjportal.de/newsletter/](http://www.jsjportal.de/newsletter/) auf dem Portal nachlesen bzw. herunterladen.

Österreichischer Newsletter  
Bestellung  
[hedi.zengerle@aon.at](mailto:hedi.zengerle@aon.at)

[www.jsj.at/ic-orig/Newsletter/Newsletter\\_2015\\_01.pdf](http://www.jsj.at/ic-orig/Newsletter/Newsletter_2015_01.pdf)

Vorarlberger Newsletter  
Bestellung  
[ines@jsj-ist.at](mailto:ines@jsj-ist.at)  
Ines Hartinger-Wiehl  
Redakteurin des Vorarlberger JSJ-Newsletter  
JSJ-Praktikerin, SH-Lehrerin



## Zum Newsletter

**Der 10. Newsletter – Sie erhalten ihn am 10. Mai, am Muttertag, 10 ist die Zahl der Fülle, die erste Zahl eines neuen, höheren Zyklus.**

### Wichtiger Hinweis

Bitte meldet zurück, wenn eure Emailadresse sich ändert und ihr den NL weiterhin bekommen möchtet. Adressen von nicht zustellbaren NL muss ich aus dem Verzeichnis löschen, damit die Datenbank aktuell bleibt.

Beim Versand von A 9 kamen relativ viele als unzustellbar zurück.

Sie erhalten die Ausgabe 10 des Newsletters Jin Shin Jyutsu Schweiz. Wir würden immer noch gerne den Newsletter breiter abstützen, damit er wirklich zu einem Spiegel der Jin Shin Jyutsu Landschaft Schweiz heranwachsen kann. Dies ist offenbar ein extrem hoch gestecktes Ziel. Vermutlich sind viele JSJ-Engagierte doch nicht so mutig, auch einmal zur Feder zu greifen und den NL zu beleben. Ich danke allen von Herzen, die einen Beitrag geleistet haben und damit den aktuellen NL mitgestalten. Wir suchen weiterhin spannende Berichte, aus den verschiedenen Regionen in der Schweiz, Strömerlebnisse, besondere Erfahrungen mit Strömen, auch Tipps, damit aus euren Beiträgen ein lebendiger Newsletter entsteht. Auch Anregungen und Kritik, die hilft, den Newsletter weiter zu entwickeln, sind willkommen. Wir freuen uns über einen regen Austausch und danken allen, die sich für ein lebendiges und vernetztes Jin Shin Jyutsu engagieren. Ein vernetztes Jin Shin Jyutsu wird in der Schweiz sicher anders wahrgenommen.

Ein nächster Newsletter Ausgabe 11 ist geplant für den Oktober/November 2015. Ich bitte weiterhin um Beiträge, Kursausreibungen, etc. bis Mitte Oktober.

Wer den Newsletter nicht erhalten möchte, kann dies unter [kontakt@lebens-oase.ch](mailto:kontakt@lebens-oase.ch) mitteilen, ebenso stehen alle bisherigen Ausgaben unter [www.lebens-oase.ch](http://www.lebens-oase.ch) und auf [www.jinshinjyutsu.ch](http://www.jinshinjyutsu.ch) als Download zur Verfügung.